

Theaterprojekt "dreams & future 2"

Theaterpädagogische Arbeitsgemeinschaft e.V. (TAG)



Das Projekt schloss an das Projekt „dreams & future“ aus der vorhergegangenen Phase an. Aufgrund der guten Ergebnisse sollte auch für die nachfolgende Abschlussklasse der Pestalozzischule das Projekt angeboten werden.

Inhaltliches Ziel des theaterpädagogischen Handelns:

- Stärkung persönlicher Kompetenzen durch Theaterspiel im Sinne einer „Probe für die Wirklichkeit“
- Förderung der Konfliktfähigkeit durch „soziales Training“

Das künstlerisch-pädagogische Praxisfeld Theaterpädagogik stellt ein methodisches Handwerkszeug zur Verfügung, das SchülerInnen stark macht und sensibel werden lässt für die „Stolpersteine“ des Lebens.

Dieses betrifft den schulischen Alltag, insbesondere aber den persönlichen Lebensweg, auf den die SchülerInnen durch dieses Projekt vorbereitet wurden.

Folgende Aspekte kamen dabei im Laufe des Projektes zum Tragen:

- Adäquates Äußern und Steuern von Gefühlen
- Erweiterung der Frustrationsgrenze
- Erlernen von Impulskontrollverfahren
- Verbesserung der Realitätsorientierung
- Verbesserung der sozialen Interaktion und der persönlichen Fähigkeiten dazu (z.B. Gruppenfähigkeit, Hilfsbereitschaft)
- Grenzen ziehen lernen
- Erweiterung des positiven Verhaltensrepertoires
- Stärkung des Selbstvertrauens
- Selbstbildregulation
- Minderung der Angst, zu versagen
- Verstärkung der Aufmerksamkeitsspanne
- Verbesserung sozialer Fähigkeiten (z.B. adäquate Kontaktaufnahme etc.)
- Lernen, sich einzufühlen / Rollenflexibilität, Rollenvielfalt
- Lernen, Verantwortung für sich selbst zu tragen; sie für andere zu übernehmen.

Träger
Theaterpädagogische
Arbeitsgemeinschaft e.V.

Kontakt
Gertrud Auge
(Durchführung)

Beteiligte
Es haben 16 SchülerInnen
teilgenommen

**Kooperations-
Partner**
Pestalozzischule